

Nummer / Name des Netzwerkes:

16. Gesundheitsregion Lohmen

1. Kontaktdaten

Bitte nennen Sie uns nun den verantwortlichen Ansprechpartner für Ihre Bewerbung.

<i>Anrede</i>	Herr
<i>Vorname:</i>	Gerhard
<i>Nachname:</i>	Beese
<i>Unternehmen:</i>	Marketing-Verbund der Seeblick-Region "Herz Mecklenburg"
<i>Funktion in der Institution:</i>	Koordinator
<i>Telefon:</i>	0171-954 98 52
<i>Fax:</i>	038458-20019
<i>E-Mail:</i>	gerhard-beese@t-online.de
<i>Straße, Hausnummer:</i>	Dorfstraße 20 a
<i>Postleitzahl:</i>	18276
<i>Ort:</i>	Lohmen
<i>Homepage:</i>	www.seeblick-region-herz-mecklenburg.de

2./3. Netzwerkpartner

Bitte teilen Sie uns mit, welche Unternehmen an Ihrem Netzwerk beteiligt sind.

<i>1. Netzwerkpartner (Unternehmen):</i>	Gesellschaft für Projekt-Entwicklung und Kooperation (GfPEK)
<i>Ansprechpartner (Vorname, Nachname):</i>	Bernd Dikau
<i>Straße, Hausnummer:</i>	Dorfstraße 20 a
<i>PLZ:</i>	18276
<i>Ort:</i>	Lohmen
<i>Telefon:</i>	038458-20018
<i>Fax:</i>	038458-20019
<i>E-Mail:</i>	gfpek@web.de
<i>Homepage:</i>	www.lohmen.de
<i>2. Netzwerkpartner (Unternehmen):</i>	Mecklenburg-Hotel Lohmen
<i>Ansprechpartner (Vorname, Nachname):</i>	Jana Böttcher
<i>Straße, Hausnummer:</i>	Zum Suckwitzer See 1
<i>PLZ:</i>	18276
<i>Ort:</i>	Lohmen
<i>Telefon:</i>	038458-30150
<i>Fax:</i>	038458-30155
<i>E-Mail:</i>	mecklenburg-hotel@web.de
<i>Homepage:</i>	www.seeblick-region-lohmen.de
<i>3. Netzwerkpartner (Unternehmen):</i>	WANDERER - Kanu, Rad & Reisen
<i>Ansprechpartner (Vorname, Nachname):</i>	Sven-Erik Muskulus
<i>Straße, Hausnummer:</i>	Dorfstraße 16
<i>PLZ:</i>	18276

Ort: Oldenstorf
Telefon: 038458-8011
Fax: 038458-8012
E-Mail: info@wanderer-aktivtour.de
Homepage: www.wanderer-aktivtour.de

4. Netzwerkpartner (Unternehmen): Gutshotel Groß Breesen
Ansprechpartner (Vorname, Nachname): Conny Weiß
Straße, Hausnummer: Dorfstraße 10
PLZ: 18276
Ort: Groß Breesen
Telefon: 038458-500
Fax: 038458-50234
E-Mail: info@Gutshotel.de
Homepage: www.gutshotel.de

Sollten weitere Netzwerkpartner vorhanden sein, führen Sie diese bitte mit Adresse hier auf:

1. Hotel&Gasthaus "Zwei Linden", Platz der Arbeit 1, 19399 Dobbertin
2. Landgasthaus "Lindenhof" mit Ferienhaussiedlung "Garder See", Garder Str.1,18276 Lohmen
3. Fischereihof Lohmen, Forststraße, 18276 Lohmen
4. Ferienhäuser Seewiesen, Dorfstraße 9, 18276 Reimershagen
5. Fahrgastschiffahrt Müller, 19399 Dobbertin
6. Förderverein Naturpark Sternberger Seenland e.V., Am Markt 1, 19417 Warin
6. Reha-Klinik Lohmen, Garder Str. 5, 18276 Lohmen
7. Wohn- und Pflegezentrum Lohmen, Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
8. Schäferei Riko Nöller, 18276 Suckwitz, Haus 11
9. Dorf Museum Lohmen, Dorfstraße 12, 18276 Lohmen

4. Beschreibung des Netzwerkes

Bitte beschreiben Sie uns an dieser Stelle kurz Ihr Netzwerk (max. 1.000 Zeichen):

Der Marketing-Verbund der Seeblick-Region "Herz Mecklenburg" wurde 1999 gegründet. Er umfasst Mitglieder, die ein gemeinsames Interesse an der Vermarktung der Region haben. Juristisch hat der Verbund den Status einer Interessengemeinschaft. Es gibt einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit der GfPEK, über die Projekte abgewickelt werden. Im Rahmen der Agenda 21 hat der Verbund aktiv an der Erarbeitung eines Leitbildes "Gesundheitsregion" mitgearbeitet und es schrittweise umgesetzt.

In der Vergangenheit hat sich das Netzwerk des Marketing-Verbundes bereits an internationalen, nationalen und regionalen Projekten beteiligt.

Bitte erläutern Sie nun das Konzept Ihres Netzwerkes. Gehen Sie dabei bitte auch auf die Kernidee, Zielgruppen und die Marketingstrategie ein. (max. 3000 Zeichen):

Die Kernidee des Netzwerkes besteht darin, durch eine enge Verknüpfung der Gesundheitswirtschaft in der Region (Reha-Klinik, Wohn- und Pflegezentrum) und des Tourismus eine stabile wirtschaftliche Entwicklung der Region zu erreichen und zu sichern. Darüber werden auch die Zielgruppen definiert. Es sind einerseits die Patienten der Reha-Klinik und teilweise auch die Bewohner des Wohn- und Pflegezentrums und andererseits die Touristen, die in der Region sowohl Ruhe und Entspannung aber auch Möglichkeiten der aktiven Erholung suchen. Bestreben des Verbundes ist es, dem Gast die Region erlebbarer zu machen und durch komplexe Angebote die Auswahl zu erleichtern.

(siehe: www.seeblick-region-herz-mecklenburg.de)

Wie organisieren und gestalten Sie Ihre Netzwerkarbeit? (max. 1.000 Zeichen)

Die Gestaltung der Netzwerkarbeit wird durch die jeweiligen aktuellen Aufgaben und Zielstellungen geprägt. Es gilt dabei der Grundsatz, dass sich jeweils immer die Partner aktiv einbringen, die an einer zu lösenden Aufgabe ein aktuelles Interesse haben. Über ein gemeinsames Internetportal (www.seeblick-region-herz-mecklenburg.de) und Werbematerialien werden gemeinsame Angebote unter Einbeziehung weiterer Partner (Dorf Museum Lohmen, Archäologischer Lehrpfad u.a.) generiert.

Ist das Konzept des Netzwerkes mit der Gemeindevertretung abgestimmt?

ja

5. Regionalcharakter

Bitte beschreiben Sie nun kurz mit Ihren eigenen Worten den dörflich-ländlichen Charakter Ihres Ortes bzw. Ihrer Region.

Die Seeblick-Region mit der Gemeinde Lohmen als Tourismus-Schwerpunktort liegt südlich der Hansestadt Rostock in der Nähe der Barlachstadt Güstrow mitten in der mecklenburgischen Seenlandschaft.

Die in Jahrhunderten vorwiegend bäuerlichen Wirtschaftens gewachsene, dünn besiedelte Kulturlandschaft bietet mit ihren Wäldern, sauberen Gewässern, Feldern und Weiden alle Voraussetzungen für naturnahen Urlaub und interessante Freizeit und eine hohe Lebensqualität.

Im Folgenden haben wir einige Aussagen zusammen gestellt, welche den Regionalcharakter noch genauer beschreiben sollen. Bitte geben Sie an, was für Ihr Netzwerk zutrifft.

- | | |
|---|-----------------------|
| - aufgeräumte und gepflegte Grundstücke, Hofflächen | trifft voll zu |
| - intakte Bausubstanz (z.B. Putz und Farbe an Gebäuden) | trifft voll zu |
| - angemessene Grüngestaltung (z.B. bäuerliche Blumen- und Gemüsegärten, Grünflächen) | trifft überwiegend zu |
| - touristische Beschilderung oder Leitsystem vorhanden (Ausweisung von Beherbergern, Erlebnispartnern, Gastronomie, Sehenswürdigkeiten, Rad- und Wanderwegen,...) | trifft voll zu |
| - die Sicherheit ist im gesamten Ort gewährleistet (keine offensichtlichen Gefahrenquellen) | trifft voll zu |
| - störende Einflüsse extremer Emissions-/Lärmquellen (z.B. Hauptverkehrsstraßen, Bahntrassen, Flughafen, Industrieanlagen, landwirtschaftliche Großproduktion) | trifft gar nicht zu |
| - Historisches Ortsbild wenigstens in Resten vorhanden (z.B. Kirche, alter Friedhof, Feldstein- oder Backsteinmauern, Kopfsteinpflasterstraßen, unversiegelte Wege,...) | trifft voll zu |
| - überwiegend regionaltypische Bebauung (je nach Region z.B. rote Backsteinhäuser, Fachwerkgebäude, Lehmverputzte Gebäude, Reetgedeckte Häuser, Feldsteinscheunen,...) | trifft voll zu |
| - alter Baumbestand sowie Sicherung des | trifft voll zu |

Fortbestandes (Pflege und Nachpflanzen von ortstypischen Einzelbäumen wie Eichen, Linden, Kastanien,...)

- Dorftypische Vegetation mit mindestens Resten alter Wirtschaftswiesen (Streuobstwiesen, Mähwiesen, ...)

trifft voll zu

- Hecken aus heimischen Gehölzen oder Förderung derartiger Pflanzungen

trifft voll zu

- Nist- und Wohnmöglichkeiten für Tiere an Gebäuden (Schwalben, Storch, Eulen,...)

trifft überwiegend zu

6. Infrastruktur

Bitte teilen Sie uns mit, wie viele Beherbergungsbetriebe es in Ihrem Netzwerk gibt und geben Sie, wenn möglich, auch die Bettenanzahl an. Bitte ergänzen Sie außerdem, inwiefern die Beherbergungsbetriebe die Mindeststandards der Klassifizierung für Hotels, Ferienwohnungen/häuser, Pensionen, Gasthöfe und Gästezimmer sowie Campingplätze nach den Kriterien des DTV, des DEHOGA oder der QMJ Unterkünfte des TMV erfüllen.

Im Netzwerk sind folgende Beherbergungsbetriebe integriert:

Mecklenburg-Hotel mit 59 Betten

Gutshotel Groß Breesen mit 60 Betten

Hotel "Zwei Linden" mit 27 Betten

Ferienhaussiedlung am Garder See mit 32 Betten

Ferienhaussiedlung Seewiesen mit 24 Betten

Das ergibt eine Gesamtzahl von 202 Betten.

Alle Beherbergungsbetriebe sind familiengeführt und erfüllen die Mindeststandards.

Das Gutshotel Groß Breesen verfügt über einen gehobeneren Standard.

Bitte erläutern Sie kurz die Anbindung Ihres Ortes / Ihrer Region an das öffentliche Verkehrsnetz (ÖPNV). Gibt es auch selbst organisierte Transportmöglichkeiten?

Die Region ist an das öffentliche Verkehrsnetz in die Kreisstadt Güstrow und nach Goldberg im Landkreis Ludwigslust/Parchim angeschlossen. Wie üblich ist der Busverkehr stark mit dem Schülerverkehr kombiniert. Daher liegt die Konzentration auf morgens, mittags und nachmittags.

In Lohmen existiert eine Familienservice-Agentur, die von der Gemeinde getragen wird. Sie bietet als Dienstleistung auch die Vermittlung von Transportleistungen an.

Bitte erläutern Sie kurz die Qualität der Anbindung der Netzwerkteilnehmer an das Kommunikationssystem im Ort und in der Region (Handyempfang, Internetverbindung/ Bandbreite, Verfügbarkeit von mobilem Internet für die Nutzung von Smartphones und TabletPCs, ...):

Der Handyempfang in der Region ist gut. Internetverbindung: DSL/ISDN

Bitte geben Sie an, welche Einkaufsmöglichkeiten es im Ort oder in der näheren Umgebung gibt (in einem Umkreis von max. 5 km). Bieten die Beherberger einen Verpflegungsservice an, z.B. die Lieferung von Brötchen oder Getränken, die Bereitstellung von Lebensmitteln zur Grundversorgung?

Im Umkreis von 5 km können die Versorgungseinrichtungen in Dobbertin genutzt werden. Für Lohmen existiert eine relativ breite ambulante Versorgung mit Brot und Backwaren, Fleisch- und Wurstwaren sowie Waren des täglichen Bedarfs, die über die Familienservice-Agentur organisiert und koordiniert wird.

Die Gaststätte "Lindenhof" bietet auf Wunsch Lunchpakete und Bufetts an.

Auch das Gutshotel Groß Breesen bietet Lunchpakete und Catering für Radler und Erlebnisreisende an.

Wie wird die ärztliche Versorgung der Gäste gewährleistet?

In Lohmen als dem Hauptort der Seeblick-Region praktiziert eine Fachärztin für Allgemeinmedizin. In Notfällen kann auch die Reha-Klinik in Anspruch genommen werden.

7. Netzwerk

Bitte geben Sie an, wer im Netzwerk die Koordination und Pflege der Angebote übernimmt und / oder als kompetenter Ansprechpartner für Gäste und Reiseveranstalter zur Verfügung steht. Bitte ergänzen Sie dazu hier die Kontaktdaten. Die darauf folgenden Fragen beschäftigen sich mit den Service-Einrichtungen vor Ort.

In Lohmen existiert eine Touristinformation. Sie ist gemeinsam mit dem Koordinator des Marketing-Verbundes der kompetente Ansprechpartner für Gäste und Reiseveranstalter und koordiniert die Angebote.

Ist im Ort / Netzwerk eine Touristen-Information vorhanden?

ja

Gibt es einen Informationspunkt an repräsentativer Stelle im Ort/Netzwerk (z.B. Serviceterminal, Informationstafel, wetterfeste Prospektbox)?

ja

Liegen Informationen zu den themenspezifischen Angeboten bei den Netzwerkpartnern (Beherberger, Erlebnispartner,...) aus?

ja

Die Gäste erhalten an den Servicepunkten (z.B. Touristeninformation, Netzwerkpartner, Informationspunkte) Grundinformationen zu folgenden Themen:

- Ort/Region
- Unterkünften
- Sehenswürdigkeiten
- Veranstaltungen
- Freizeit- und Kulturangeboten
- Gastronomie mit regionaltypischer Küche
- Bezugsquellen für regionaltypische Produkte
- Rad- und Wanderkarten
- ÖPNV
- Badewasserqualität nach EU-Richtlinie

Sonstiges

Bitte beantworten Sie uns in kurzer Form die folgenden Fragen: Wie präsentieren Sie Ihr Netzwerk im Internet?

Die Seeblickregion verfügt über ein eigenes WEB-Portal, in das der Marketing-Verbund integriert ist (www.seeblick-region-herz-mecklenburg.de), außerdem verfügen Gemeinde, Marketing-Verbund, Firmen, Vereine und Dorf Museum über eigene, mit dem Portal verlinkte Webseiten.

Welche Maßnahmen führen Sie zur Qualitätssicherung durch (z.B. Gästebefragungen, Beschwerdemanagement, Mitarbeiterschulungen)?

Gästebefragungen werden regelmäßig durch die Beherbergungsbetriebe durchgeführt. Besucherbuch im Dorf Museum.

Wie ist Ihr Netzwerk in touristische Strukturen (z.B. örtliche oder regionale Tourismusverbände) eingegliedert?

Der Marketing-Verbund ist Mitglied des Regionalen Tourismusverbands Mecklenburgische Schweiz.

8. Landerlebnis

Je nach Konzept und Kernidee müssen im Netzwerk entsprechende landtouristische Angebote vorhanden sein.

Bitte erläutern Sie die Aktivangebote in Ihrem Netzwerk:

Der Netzwerkpartner WANDERER bietet regional und überregional umfangreiche Angebote bei geführten Kanutouren und Radtouren an. In der Region existiert ein ca. 30 km langer Archäologischer Lehrpfad, der umfangreich genutzt wird. Im Bereich der Ferienhausanlage Seewiesen in Reimershagen gibt es einen Barfußweg, der über ca. 3 km den Gästen die Möglichkeit bietet, sich gesundheitstouristisch zu betätigen.

Im Dorf Lohmen gibt es einen ca. 2 km langen historischen Lehrpfad. Monatlich finden Dorfführungen statt.

Welche Aktivangebote bietet Ihr Netzwerk konkret an?

gekennzeichnete Wanderwege
gekennzeichnete Radwege
Radverleih
Pedelec-Tankstelle
Kanuverleih
geführte Wanderungen
geführte Radtouren
geführte Kanutouren
Sonstiges (bitte im Textfeld oben erläutern)

Bitte erläutern Sie die Angebote mit ländlichem Charakter in Ihrem Netzwerk:

Zum Angebot gehören regelmäßige Dorffeste mit ländlichem Charakter.

Ein besonderes Event ist das Mecklenburgische Schafschurfest, das jährlich Ende April in Lohmen stattfindet. Im kommenden Jahr wird es bereits zum 5. Mal durchgeführt. Es lockt jedes Jahr zahlreiche Besucher an und trägt Volksfestcharakter.

In bestimmten Abständen findet auch das Landesleistungshüten der Schäfer in Lohmen statt.

Das Dorf Museum Lohmen verfügt über ständige Ausstellungen zur Landwirtschaft, Landtechnik und zur Schäfergeschichte.

Das Gutshotel Gro0 Breesen führt Land-Reisen als literarische Entdeckertouren auf den Spuren der Schlösser und Herrenhäuser und auf den Spuren der Literarischen Gärten.

Welche Angebote mit ländlichem Charakter bieten Sie in Ihrem Netzwerk regelmäßig an?

Hof-/ Betriebsbesichtigungen
Dorffeste
Traditionelles Handwerk erleben (Schmied-, Spinnrad-Vorführung)
thematische Vorträge, Lesungen
Dorfführungen
Durchführung / Vermittlung von Naturerlebnissen z.B. Wildbeobachtung, Vogelstimmenwanderung, Pflanzenbestimmung

Bitte erläutern Sie die Kunst- und Kulturangebote in Ihrem Netzwerk:

Der Kulturverein Lohmen ist Träger des Dorf Museum und der Begegnungsstätte. In der Begegnungsstätte stehen auch den Gästen Veranstaltungen wie die "Sommergalerie im Alten Tanzsaal", die "Teestunde" als Bildungs- und Vortragsnachmittag, eine Bibliothek sowie Beschäftigungsmöglichkeiten in der Töpferstube zur Verfügung.

In der Reha-Klinik finden jeden Abend verschiedene Kulturveranstaltungen statt, die auch öffentlich zugänglich sind.

Im Gutshotel Groß Breesen finden regelmäßig Lesungen und literarische Abende statt, die nicht nur von den Hotelgästen besucht werden.

Monatlich wird für die Gäste ein regionaler Veranstaltungskalender herausgegeben und auf der Webseite wird ein aktueller Kalender geführt.

Welche Kunst- und Kulturangebote bieten Sie an?

Kurse mit ansässigen Künstlern (Töpfern, Malerei, Bildhauerei,...)

Konzert

Lesung

Kunstmarkt

offenes Atelier

Galerie

Museum, Ausstellung

Kirche geöffnet und zugänglich

Sonstiges (bitte im Textfeld oben erläutern)

Bitte erläutern Sie die Kinder- und Familienangebote in Ihrem Netzwerk:

Kinder- und Familienangebote im Netzwerk sind: Töpfern, Museumsbesuch, Bücherstube (auch Kinderbücher, Buchlesungen).

Mitfahren mit dem örtlichen Fischer, Besuche beim Schäfer.

Welche Kinder- und Familienangebote bieten Sie an?

Kinderbetreuung kann gestellt oder vermittelt werden

Streicheltiere/-zoo (Pferde, Gänse, Schweine, Kaninchen, Schafe,...)

Grünfläche für Ball- und Gruppenspiele (Basketball, Volleyball, Bolzplatz)

Spielplatz

Sonstiges (bitte im Textfeld oben erläutern)

Bitte erläutern Sie die Verleihangebote in Ihrem Netzwerk:

Wichtige Partner für das Verleihangebot sind der WANDERER und das Gutshotel Groß Breesen. In der Dorfbegegnungsstätte besteht die Möglichkeit der Buchausleihe über die Bücherstube.

Welche Freizeit-, Hilfs- und Sportgeräte kann man bei Ihnen ausleihen?

Fahrräder

Kanus

Bollerwagen

Kinderbuggy

Sonstiges (bitte im Textfeld oben erläutern)

Bitte erläutern Sie Ihr Angebot von Produkten aus eigener oder regionaler Erzeugung in Ihrem Netzwerk:

Schwerpunkt ist hier das Angebot des Fischereihofes in Lohmen. Hier können die Touristen fangfrischen Fisch aus den heimischen Seen und Räucherfisch erwerben. Auf dem Fischereihof finden regelmäßig gesellige Abend mit frischem Räucherfisch statt.

In die ambulante Versorgung mit Brot und Backwaren werden in der Hauptsaison auch die Finnhäuser am Garder See einbezogen. Auf diversen Events und Märkten werden umfangreich regionale Produkte angeboten.

Welche Lebensmittel / Produkte aus eigener oder regionaler Erzeugung bieten Sie an?

Eier
Obst, Gemüse
Honig, Marmelade
Fleisch-, Fischwaren
Brot und Backwaren
Blumen
Sonstiges (bitte im Textfeld oben erläutern)

Bitte geben Sie an, wo die regionalen Produkte bezogen werden können!

Behrberger
Gastronomie
Sonstiges (bitte im Textfeld oben erläutern)

Verwenden die gastronomischen Anbieter Ihres Netzwerkes regionale Produkte zur Speisenzubereitung?

ja

9. Coaching- und Qualifizierungsprogramm

Sollten Sie zu den Preisträgern des Wettbewerbes gehören, erhalten Sie ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmtes umfangreiches Coaching- und Qualifizierungsprogramm. Bitte geben Sie an, welche Themen Sie dabei besonders interessieren würden.

Marketingplanung und Marketingmix
Onlinemarketing, Social Media
Projektmanagement
Mobile Kommunikationssysteme
Englisch für Kundenumgang

Sonstiges: